

Zur Anmeldung
in Zoom



Quellenforschung

Epistemologische Voraussetzungen, historische Beispiele und
Rezeption eines wissenschaftshistorischen Phänomens zwischen
Philosophie und Geschichte

19. März 2026

14.30–15.00 Uhr | *Diego De Brasi und Piotr Wozniczka*
„Quellenforschung als Disziplin?“

1. Sektion: Antike Philosophie

15.00–15.45 Uhr | *Mai-Lan Boureau (Leuven)*:
„Quellenforschung und Entwicklungsgeschichte:
Werner Jaegers Rekonstruktion der aristotelischen Philosophie“

15.45–16.30 Uhr | *Christian Vassallo (Torino)*
„Von den *Stoicorum Veterum Fragmenta* zum neuen von Arnim:
Entdeckung, Erhaltung, „Aufhebung““

17.00–17.45 Uhr | *Theofanis Tsiampokalos (Patras)*
„A Ghost of Its Own Making? Reconsidering Plutarchan Quellenforschung“

20. März 2026

2. Sektion: Antike Historiographie

09.30–10.15 Uhr | *Dennis Pausch (Marburg)*
„.... ein wundersames Conglomerat von Wiederholungen und Widersprüchen
...‘ Heinrich Nissen und seine *Kritische Untersuchungen über die Quellen der*
vierten und fünften Dekade des Livius (1863)“

10.15–11.00 Uhr | *Antonios Tsakmakis (Zypern)*
„Diodor, Ephoros und die *Hellenica Oxyrhynchia*: Eine oder zwei Quellen?“

11.30–12.15 Uhr | *Stefan Schorn (Leuven)*
„Quellenforschung in Felix Jacobys FGrHist am Beispiel der ‚neuen‘
Kommentare zu den Ethnographen“

12.15–13.00 Uhr | *Martin Mauersberg (Graz)*
„Bewertungen der ‚Quellenforschung‘ antiker Historiographen aus dem
18. und 19. Jahrhundert“

14.30–15.15 Uhr | Online | *Alexander Meeus (Chicago)*
„Diodor und die Quellenforschung von Heyne bis Schwarz“

3. Sektion: Antikes Theater und Quellenforschung

15.15–16.00 Uhr | *Anna Novokhatko (Trento)*
„Über Text und Aufführung: Quellen, Lücken und moderne Deutungen in
der Forschung zur griechischen Komödie“

16.30–17.15 Uhr | Online | *Gesine Manuwald (London)*
„Die ‚Quellen‘ des römischen republikanischen Dramas und ihre
Erforschung“

21. März 2026

4. Sektion: Der Blick anderer Disziplinen

09.30–10.15 Uhr | *Angela Standhartinger (Marburg)*
„Die Diskussion um die synoptische Frage in Geschichte und Gegenwart“

10.15–11.00 Uhr | *Elyze Zomer (Tübingen)*
„*Furor orientalis* – Quellenforschung in der Zeit des Babel-Bibel-Streits und
des Panbabylonismus“

11.30–12.15 Uhr | *Anett Rózsa (Trier)*
„Die Suche nach der Ursprache: Von der Wiederentdeckung der
Hieroglyphica des Horapollon bis zu Freud“

12.15–12.45 Uhr Abschlussdiskussion

19.-21. März 2026 | Raum A9/10 und online

Kontakt

Diego De Brasi, Theofanis Tsiampokalos, Piotr Wozniczka
FB II – Klassische Philologie/Gräzistik
quellenf@uni-trier.de